

**DER BUNDESMINISTER
FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG**

Zl. 10.001/39-Parl/79

II-665 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

291/AB

1980 -02- 18

zu 280/J

Wien, 1980 02 15

An die
ParlamentsdirektionParlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr.280/J-NR/1979, betreffend Verfahren um Vertragsverlängerung von Assistenten, die die Abgeordneten Dr. FRISCHENSLAGER und Genossen am 19. Dezember 1979 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Dipl.Ing. Dr.phil. Peter BAJONS, Oberassistent am Institut für Festkörperphysik der Universität Wien wurde zuletzt vom 1. Dezember 1975 bis 30. November 1979 als Universitätsassistent weiterbestellt.

Ab 31. Mai 1979 stellte der Genannte den Antrag auf Verlängerung des Dienstverhältnisses vom 1. Dezember 1979 bis 30. November 1983.

Die Personalkommission der Formal- und Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien hat in ihrer Sitzung vom 26. Juni 1979 den Antrag abgelehnt.

Dagegen erhob Dr. Bajons am 6. Juli 1979 Berufung an den Akademischen Senat und brachte bereits ab 4. Juli 1979 eine "Aufsichtsbeschwerde" beim Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung ein. Der Bescheid des Akademischen Senates mußte mangels Zuständigkeit dieses Kollegialorgans ebenso aufgehoben werden, wie der der Personalkommission wegen Verfahrensmängel.

- 2 -

Das Verfahren zur Weiterverlängerung wurde zur neuerlichen Verhandlung an die Personalkommission verwiesen.

Die Bezüge des Dr. Bajons werden bis zur rechtskräftigen Entscheidung über den Weiterbestellungsantrag flüssiggehalten.

Laut Mitteilung des Dekanates der Formal- und Naturwissenschaftlichen Fakultät wurde nunmehr abermals das Ermittlungsverfahren eingeleitet. Im Zuge dieses Verfahrens wird Dr. Bajons am 29. Jänner 1980 Gelegenheit haben, vor der Personalkommission seine Argumente darzulegen. Mit der Entscheidung über den Weiterbestellungsantrag wird Ende Feber 1980 zu rechnen sein.

Dr.phil. Wolfgang KROMP, Universitätsassistent am Institut für Festkörperphysik der Universität Wien wurde zuletzt vom 1. August 1976 bis 31. Juli 1980 weiterbestellt.

